

15./IV. 1916

* (Professor Franz Schranzhofer †.) Am 6. d. ist der Chemiker der Währinger Oberrealschule Professor Schranzhofer im 59. Lebensjahre einem Schlaganfall erlegen. Schranzhofer, der Sohn einer alten Wiener Familie, war eine Reihe von Jahren Assistent Guido Goldschmidts in Prag und hat mehrere wissenschaftliche Arbeiten in den Sitzungsberichten der Akademie der Wissenschaften veröffentlicht. In seinen jungen Jahren war Schranzhofer ein hervorragender Sportfreund gewesen; davon hatte er sich eine unverwundliche Liebe zur Natur in die älteren Jahre hinübergerettet. Seine Kenntnis der niederösterreichischen Pflanzen- und Tierwelt war außerordentlich. Als Lehrer war Schranzhofer von einer nie versiegenden Güte, als Kollege von jener echten Wiener Lebenswürdigkeit, die durch bittere Erfahrungen nicht umzubringen war. Härte, Haß, Groll waren seiner Natur fremd.